

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 2 (1886)

**Heft:** 48: w

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

viel davon ab, auf was für Grund und Boden der Baum gestanden hat; gewöhnlich finden wir, daß das Produkt eines reichen Bodens keine besondere Stärke und Zähigkeit besitzt, weil es voller Saft ist, die Solidität des Holzes bedeutend beeinträchtigend. Weiter müssen wir den Effekt der Atmosphäre berücksichtigen, den dieselbe auf den Baum ausübt, d. h. welchen Witterungseinflüssen derselbe ausgesetzt ist; es ist erwiesenermaßen der Fall, daß der Nugwerth ein und derselben Holzgattung in ein und demselben Bestande ganz bedeutend variiert. Diejenigen Bäume, die nach Norden zu stehen, sind bedeutend besser in Qualität, als diejenigen, die von den Strahlen der Mittagssonne beschienen werden. Der nun beste bekannte Prüfstein über die komparative Qualität der verschiedenen Sorten Eichenholz besteht darin, daß man Proben desselben in Wasser legt und genau acht gibt, welche Probe am meisten Wasser aufsaugt. Das Gewicht mag hier entscheiden. Diejenige Probe wird sich am besten für die Möbelbranche eignen, wozu ja überhaupt nur die beste Qualität Holz verwendet werden soll, die am wenigsten Wasser zu sich genommen hat, d. h. in dem Gewichte die geringste Veränderung aufweist; es hat die dichtesten Zellenschichten und ist deshalb nicht leicht der Verwesung ausgesetzt. Auch haben die im Winter gefällten Bäume den Vorzug, da der Saft in denselben schon ziemlich eingetrocknet ist und sie nicht mehr so lange dem Trockenprozeß ausgesetzt zu werden brauchen, wie in vollem Saft gefällte. Besondere Aufmerksamkeit muß ebenfalls dem Holz bezüglich seines Zustandes geschenkt werden; man unterwerfe besonders die mittleren Theile einer genauen Untersuchung, da dort die Verwesung am ersten auftritt, besonders sollte dies bei Eichenholz geschehen, das für Bauzwecke Verwendung findet, da ein großer Prozentsatz verderbbringender Unfälle nur morschen Balken, Dachsparren etc. zuzuschreiben ist.

## Fragen

zur Beantwortung von Sachverständigen.

**701.** 1. Sind Zinkbleche oder verzinkte Eisenbleche oder galvanisirte Eisenbleche zur Eindeckung von Dächern empfehlenswerther? 2) Wo und zu welchem Preise wäre die eine und andere Gattung unbearbeitet am vortheilhaftesten zu beziehen? 3. In welchem Verhältniß steht Quadratmaß zum Gewicht? 4) Wo und unter welchen Bedingungen würde das Material, jede Platte einfach mit genügenden Längsfalzen faconirt? 5) Welches Maß hat jede Platte? 6) Könnten sehr steile Dächer auch in Zinkblechdächer umgewandelt werden und in diesem Falle wie und unter welchen Mehrkosten, könnte allenfalls dem Herabrutschen des Schnees entgegen getreten werden?  
L. A. in A.

**702.** Wer liefert aus erster Hand Schäfte und französisches Ia. Sohlleder?  
L. A. in A.

**703.** Wer liefert gut verfertigte Vereinsfahnen für Schützenvereine. Offerten nebst Zeichnungen und Preisangabe nimmt bis zum 10. März entgegen Adolf Pfister, Dübendorf b. Zürich.

**704.** Wo bekommt man gute Webstühle mit Zubehör (für Handbetrieb)?  
H. in G.

**705.** Wie werden Kuchbaumstämme behandelt, damit sie sich für Reifholz schön und sauber spalten lassen?  
M. in S.

**706.** Welche Firma im In- oder Auslande liefert 20—22 Mm. dicke Filzplatten (Polierfilze)?  
L. in E.

## Antworten.

Auf Frage 694. Emil Duhme in Zürich liefert billigt Schlösser, Schuppen und Fischbänder etc.

Auf Frage 699. Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Chr. Fischer, Bedenried (Nidwalden).

Auf Frage 699. Unterzeichneter theilt mit, daß er das Graviren von Ornamenten nach jeder Zeichnung auf schwarze furnirte Tischplatten ausführt. Joh. Buri, Holzbildhauer in Chur.

Auf Frage 700. Wir können Ihnen die Sessel des Hrn. J. A. Würzler u. Wächter in Narburg empfehlen, welcher neben Brettersessel auch die mit den beliebten amerikanischen Beinen in hübschen Formen anfertigt.

## Der Markt.

(Registriergebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.) Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. Bl. eintreffenden Offertenblätter werden den Angebot- und Gesuchstellern sofort direkt übermittelt und es sind Begüter erwacht, dieselben in jedem Falle zu beantworten, also auch dann,

wenn z. B. die angebotenen Objekte schon verkauft sind, damit Jeder weiß, woran er ist.

## Gesucht:

220) Wer liefert dürre tannene Bretter verschiedener Dimensionen, bis auf 3—4 Ctm. Dicke und verschiedener Qualitäten. Offerten sind mit Preisangabe per Quadratfuß und Qualität brieflich zu richten an Niklaus Weiß, Schreiner in Kaisten bei Laufenburg, Aargau.

## Submissions-Anzeiger.

Ueber Lieferung und Legung von 450 m<sup>2</sup> buchener Riemenböden in die Kantonschule in Zürich wird Konkurrenz eröffnet. Vorschriften sind im Bureau des Hochbauaufsehers im Obmannamt einzusehen. Eingaben sind verschlossen, mit der Bezeichnung „Parquetlieferung für die Kantonschule“ bis spätestens den 8. März der Direction der öffentlichen Arbeiten einzulegen.

— Folgende Arbeiten für das neue Schul- und Gemeindehaus in Windisch werden hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Eisenkonstruktionen für die Schulzimmer und das Treppenhaus, Träger und Säulen mit den nöthigen Verbindungsstücken und Ausschraubungen in einem Betrage von circa Fr. 4000;

2. Träger ohne weitere Arbeiten ab Lager für circa Fr. 700;

3. Schlosserarbeiten für circa Fr. 2500.

Für die Artikel 1 und 2 liegen Pläne und Verträge bei den Herren Gebrüder Reutlinger, Architekten in Oberstrah-Zürich, zur Einsicht auf. Für Artikel 3 können die Verträge im Schulhaus Windisch in Empfang genommen werden. Die Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Eingabe für das Schul- und Gemeindehaus in Windisch“ bis spätestens den 12. März an den Präsidenten der Baukommission, Herrn B. Hoffmann in Windisch, einzulegen.

**Burkin, Kammgarne und Halblein, für Herren- und Knabenkleider**, garantirt reine Wolle, defatirt und nadelfertig, 130—140 Cm. breit, à Fr. 1. 95 Cts. per Elle oder Fr. 3. 25 Cts. per Meter bis zu den schwersten Qualitäten à Fr. 4. 75 per Elle versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Dettinger & Co.**, Zentralfabrik, Zürich.

P. S. Muster-Kollektionen bereitwilligst franko.

## Zu verkaufen:

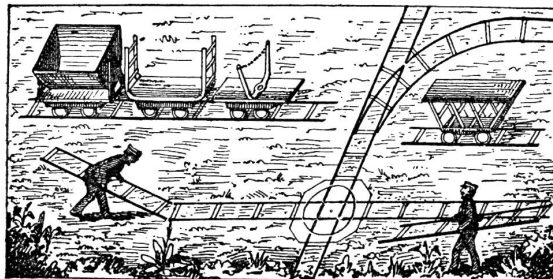
Eine gut erhaltene Dampfmaschine neuen Systems von 4—5 HP, mit Garantie.

984)

**J. J. Landolt, Enge-Zürich.**

**Alfred Oehler, Ingenieur**

Mech. Werkstätte in WILDEGG (Schweiz).



Spezialität in tragbaren Stahlgeleisen für Feld-, Dienst- und Industriebahnen. Eiserne Transportwagen für Geleise, eiserne Schubkarren. Projekte und Anlagen von Fabrik-Geleisen.

**Dépôts:** Zürich, Musterlager, Rämistrasse.

Bern, G. Anselmier, Ingenieur.

Man verlange das neueste illustrierte Preisverzeichniss.

**ALEX. KUONI, Baumeister, CHUR**

**Chaletbau, Bauschreinerei, decorative Zimmer- und Schreiner-Arbeiten (Täfer, Decken etc. etc.).**

Lieferung nach Holzlisten.

## Für Maler.

Man wünscht für einen fähigen Knaben, der die Malerprofession gründlich erlernen möchte, einen Lehrmeister. Nähere Anfragen an J. W. Bischoff, Maler in Olten. (985)